

# Weiterbildung, Aktionen und Projektvorschläge

für Mitarbeiter in den Pfarreien,  
Pfarrcaritas und  
sozial engagierte  
Freiwillige

## 2022



<b>Begegnen</b> .....	<b>4</b>
Treffen auf Pfarrei, Seelsorgeeinheits-, Dekanatsebene .....	5
Einkehrtage .....	6
Pastoraltagung 2022 .....	6
Pfarrcaritas-Tagung .....	7
<b>Weiterbilden</b> .....	<b>8</b>
Diözesaner Bildungsweg .....	9
Bereich Integration.....	10
Themenspezifische Weiterbildungen .....	11
<b>Aufbauen</b> .....	<b>12</b>
Kranken- und Trauerpastoral.....	13
Orte des Zuhörens .....	13
Begleitung der Caritas in Pfarreien .....	14
<b>Junge Menschen einbinden</b> .....	<b>15</b>
Klimaworkshop .....	16
Lauf- und Lesewunder.....	16
<b>Motivieren</b> .....	<b>17</b>
Freiwilligenmesse.....	18
Projekte im Bereich Integration .....	19
Zeitschrift „Caritas io&du“ .....	19
Freiwilligenbörse .....	20
<b>Mitmachen</b> .....	<b>21</b>
Aktion unVerzichtbar.....	22
Glocken gegen den Hunger .....	23
Mit der Caritas ans Meer .....	24
Caritas-Sonntag und Caritas-Woche .....	25
Gebrauchtkleidersammlung .....	26
Schenken mit Sinn .....	27
17 nachhaltige Entwicklungsziele .....	28
Wünschewagen .....	29
<b>Wichtige Anlaufstellen der Caritas</b> .....	<b>30</b>
<b>Meine Notizen</b> .....	<b>38</b>

**Herausgeberin:** Caritas Diözese Bozen-Brixen, Caritas&Gemeinschaft

**Koordination:** Brigitte Hofmann

**Inhalt:** Team Caritas&Comunità

**Fotos:** Caritas, Georg Hofer, Brigitte Hofmann, Lea Thingmann, Wünschewagen

**Grafik:** Sabine Raffin

# Liebe Pfarrcaritas-MitarbeiterInnen, liebe Freiwillige und Caritas-Interessierte,

wir von der Caritas Dienststelle für Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit sind für Sie da, um gemeinsam Orte und Möglichkeiten der Begegnung zu schaffen. Freiwilligenarbeit und der kontinuierliche Einsatz am Menschen gehören für uns zum Fundament unserer Arbeit. Um Sie darin gut zu begleiten und zu stärken, um den Austausch zu fördern, um miteinander ein Netzwerk der Solidarität und Nächstenliebe aufzubauen, um voneinander zu lernen, um zu danken, Neues kennenzulernen und uns gegenseitig zu unterstützen und nicht zuletzt um sich fortzubilden, um Mitzumachen oder auch andere dazu zu ermutigen, sich aktiv einzusetzen: In dieser Broschüre haben wir einiges für Sie gesammelt, das dabei helfen soll.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Durchblättern und Mitmachen und freuen uns auf Ihr Mitmachen!



**Brigitte Hofmann**

Bereichsleiterin Caritas & Gemeinschaft

## Wir freuen uns auf Ihr Mitmachen!

Margreth Weber, Francesca Boccotti, Clara Bosio, Karmen Rienzner, Lidia Ruscelli, Karin Tolpeit



# Begegnen

## Für Pfarrcaritas-MitarbeiterInnen und im karitativen Bereich Tätige

Momente, in denen sich die MitarbeiterInnen der Pfarrcaritas und anderer sozialer Vereine und Verbände pfarreübergreifend treffen und austauschen können, mit Inputs aus der diözesanen Caritas und von anderen Referenten zu den verschiedenen Caritas-Themen.

### Ab Frühjahr 2022

---

#### **Treffen auf Pfarrei-, Seelsorgeeinheits-, bzw. Dekanatssebene**

Für Pfarrcaritas-MitarbeiterInnen, Pfarreien und alle, die sich für das Wohl des Nächsten einsetzen (wollen).

### Frühsommer 2022

---

#### **Einkehrtage**

Für MitarbeiterInnen der Pfarrcaritas

### Herbst 2022

---

#### **Pastoraltagung**

Für Priester, Diakone, Ordensleute, Laien, Ehrenamtliche, Mitglieder der Pfarrgemeinderäte und alle Hauptamtlichen und in der Pastoral tätigen.

#### **Pfarrcaritas-Tagung**

Für Pfarrcaritas-MitarbeiterInnen, Missionsgruppen, karitativ tätige Vereine und Interessierte.



## Treffen auf Pfarrei-, Seelsorgeeinheits-, bzw. Dekanats Ebene

**Die** Pfarrcaritas hat eine zentrale Aufgabe: Sie soll die Pfarrgemeinde begleiten, unterstützen und beim Aufbau einer Gemeinde mithelfen, in welcher Beziehungen gepflegt, Menschen in Schwierigkeiten unterstützt und alle motiviert werden, sich für andere einzusetzen. Denn Kirche ist ein lebendiger Bau, der in gemeinsamer Verantwortung getragen wird.

**Um** die Pfarrcaritas und vor allem Neugewählte Pfarreimitarbeiter auf diesem Weg gut und kontinuierlich zu begleiten, organisiert die Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit jährlich Treffen auf Dekanats- bzw. Seelsorgeeinheitsebene. Diese Begegnungen sollen zu Austausch, Vernetzung und gegenseitiger Unterstützung beitragen. Außerdem erhalten die Anwesenden dort aktuelle Informationen als Hilfestellung für die karitative Arbeit in den Pfarreien.

**Zielgruppe:** MitarbeiterInnen der Pfarrcaritas und alle, die sich für die Nächstenliebe in ihrer Pfarrei einsetzen (wollen).

**Termine:** werden noch bekannt gegeben

**Orte:** werden noch bekannt gegeben

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt Daten siehe Rückseite)

**Termine:** Frühsommer 2022

**Orte:** werden noch bekannt gegeben

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)

---

**Termin:** 16. und 17. September 2022

**Ort:** <https://www.bz-bx.net/de/index.html>

---



## Einkehrtage

**Als** kleines Zeichen des Dankes und der Anerkennung für die ehrenamtliche Mitarbeit in den Pfarrgemeinden und der Pfarrcaritas organisiert die Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit heuer wieder an verschiedenen Samstagen im Mai bzw. Juni die bezirksweiten Einkehrtage. Besinnliches und Geselliges stehen an diesen Tagen im Vordergrund.

**Zielgruppe: MitarbeiterInnen der Pfarrcaritas**

## Pastoraltagung 2022

**Die** Pastoraltagung ist jedes Jahr die diözesane Auftaktveranstaltung zum kirchlichen Arbeitsjahr. Dabei werden die Schwerpunkte des neuen Arbeitsjahres vorgestellt, gemeinsam diskutiert und mit Hilfe von Fachleuten erörtert.

**Die** Pastoraltagung ist für Priester, Diakone, Ordensleute, Laien, Ehrenamtliche, Mitglieder der Pfarrgemeinderäte sowie alle hauptamtlich in der Pastoral Tätigen auch eine wichtige Gelegenheit zum Austausch, um sich gegenseitig kennenzulernen und sich untereinander zu vernetzen.

**Zielgruppe: Priester, Diakone, Ordensleute, Laien, Ehrenamtliche, Pfarrgemeinderäte, hauptamtlich in der Pastoral Tätige**



## Pfarrcaritas-Tagung

**Eine** Gelegenheit, sich mit anderen auszutauschen und neue Anregungen zu sammeln: Im Herbst lädt die Caritas alle Vertreterinnen und Vertreter der Pfarrcaritas, die Verantwortlichen für Caritas in den Pastoralteams und Interessierte aus allen 281 Pfarreien Südtirols wieder zu einer diözesanweiten Pfarrcaritas-Tagung ein.

**Der** Ablauf der Tagung ist noch in Planung, deshalb wird das genaue Programm zu einem späteren Zeitpunkt mitgeteilt und veröffentlicht.

**Zielgruppe:** Für Mitarbeiter der Pfarrcaritas, des Pastoralteams, der Missionsgruppen, von karitativ tätigen Vereinen und Interessierte

**Termin:** Herbst 2022

**Ort:** wird noch bekannt gegeben

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)

---

# Weiterbilden

## Für Pfarrcaritas-MitarbeiterInnen und sozial engagierte Freiwillige

**Von Jänner  
bis Dezember 2022**

---

### **Diözesaner Bildungsweg**

Für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Pfarreien

### **Bereich Integration**

Für Freiwillige, die sich im sozialen Bereich für die Integration einsetzen oder dies zukünftig tun möchten.

### **Themenspezifische Weiterbildungen**

Für interessierte Gruppen und Vereine (auf Anfrage)

## Diözesaner Bildungsweg

**Der** Diözesane Bildungsweg ist ein auf verschiedenen Bausteinen aufgebautes Bildungsangebot, das die Ehrenamtlichen in den Pfarreien stärkt und ihnen das nötige Rüstzeug für ihren jeweiligen Dienst gibt, damit sie in ihrem Engagement wachsen und die eigenen Kompetenzen stärken.

**Für** jeden Aufgabenbereich und für jede ehrenamtliche Rolle in der Pfarrei wird ein passendes Bildungsangebot bereitgestellt – in Form von verschiedenen Sets, die im Baukastensystem organisiert werden. Durch aufeinander aufbauende und untereinander abgestimmte Angebote kann der eigene Bildungsweg individuell gestaltet und den eigenen Bedürfnissen und Möglichkeiten angepasst werden.

**Herzstück** des Diözesanen Bildungsweges sind die fünf Grundmodule, die an den wichtigsten Vollzügen der Kirche orientiert sind: „Heute Kirche sein“, „Das Wort Gottes hören und verstehen“, „Das Wort Gottes leben“, „Glauben vertiefen und weitertragen“, „Liturgie feiern und leben“. Dazu kommt eine Reihe von spezifischen Modulen, wie z.B.

- Kommunizieren und Konflikte lösen
- Im Team arbeiten und Vernetzung fördern
- Ehrenamtliche begleiten
- Gemeinschaft als Ort des Zuhörens
- Gemeinschaft: Wo Gabe zur Aufgabe wird

**Zielgruppe:** haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Pfarreien

### Termine und Orte:

Alle Details zum Angebot sind online unter <https://www.bz-bx.net/de/bildungsweg.html> abrufbar.



**Termine:** Frühjahr und Herbst 2022

**Orte:** online und/oder in Präsenz

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt Daten siehe Rückseite)

---

## Bereich Integration

### Weiterbildungen für Freiwillige

**Freiwillige**, die Menschen mit Migrationshintergrund helfen, sich in der Südtiroler Lebenswelt zurecht zu finden und sich am gesellschaftlichen Leben zu beteiligen: das sind beispielsweise die sogenannten IntegrationspartnerInnen oder Lesementoren.

**Für** diese Freiwilligen werden regelmäßig Weiterbildungen angeboten, um verschiedene Themen zu vertiefen, wie die Sprachvermittlung, Leseförderung, Netzwerkarbeit, Interkulturalität, Integrationsprozesse, Umgang mit Konflikten, Arbeitssuche, Wohnen sowie Rechte und Pflichten in unserer Gesellschaft. Referenten sind unter anderem erfahrene MitarbeiterInnen der Caritas.

**Die** Weiterbildungsangebote werden in beiden Landessprachen angeboten und sind für Teilnehmer kostenlos.

**Die** Caritas-Mitarbeiterinnen begleiten die Freiwilligen in ihrer Tätigkeit und sind für sie Ansprechpartner.

**Zielgruppe:** Freiwillige, die sich im sozialen Bereich einsetzen oder dies zukünftig tun möchten

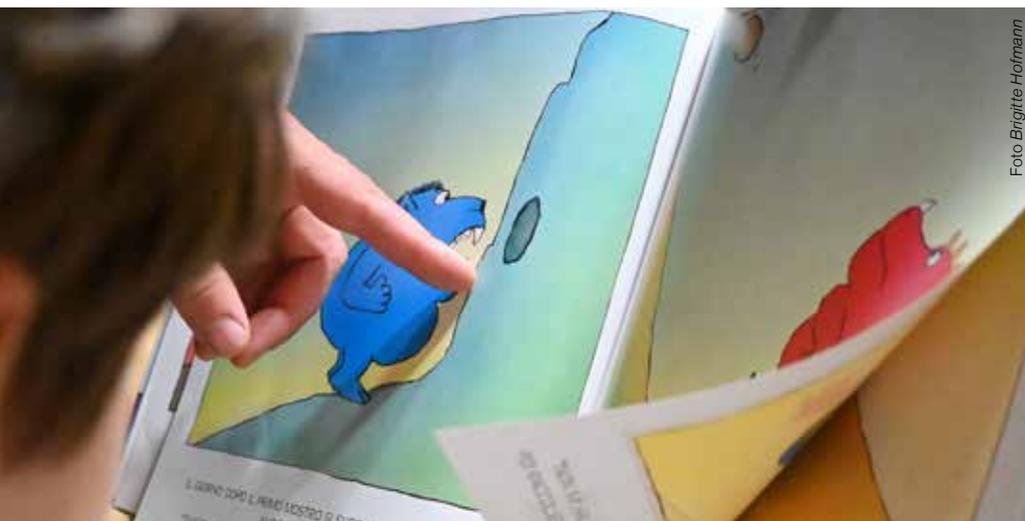


Foto Brigitte Hofmann



## Themenspezifische Weiterbildungen

Auf Anfrage organisiert der Dienst Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit für interessierte Gruppen und Vereine Vorträge und Weiterbildungen zu den folgenden Themen:

- Verstehen und verstanden werden (Kommunikation)
- Dimensionen der Armut und Armutsbekämpfung
- Netzwerkarbeit der Pfarrcaritas in der Pfarrei
- Seelische Erste Hilfe
- Einsamkeit
- Themenbereich Strafvollzug, Gefängnis und Illegalität
- Die 17 nachhaltigen Entwicklungsziele (SDG)
- Aufbau einer Sozialberatung in der Pfarrei
- Interkulturalität und Migration
- Integration von Menschen mit unterschiedlichen Nöten und Bedürfnissen
- Helfen: Kraftquellen, Grenzen, Motivation, helfen-des Gespräch
- Lebensmittelverschwendung
- Produktion von Handys: Was steckt dahinter?

**Termine:** auf Anfrage und nach Vereinbarung

**Orte:** nach Vereinbarung

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)

---

**Zielgruppe:** Interessierte Gruppen und Vereine

# Aufbauen

## Für Pfarreien und Pfarrcaritas

Von Jänner bis  
Dezember 2022

---

### **Kranken und Trauerpastoral**

Für Pfarreien und Pfarrcaritas

### **Orte des Zuhörens und der Beratung**

Für Pfarrcaritas

### **Begleitung der Caritas in Pfarreien**

Für Pfarrcaritas



## Kranken- und Trauerpastoral

„Ich war krank, und ihr habt mich besucht“ (Mt 25,36): Die Kirche als Gemeinschaft der Gläubigen und Zeichen und Werkzeug (LG1) Christi in der Welt ist aufgerufen, die Nähe des Herrn zu den kranken, leidenden, sterbenden und trauernden Menschen zu leben und zu bezeugen. Dies ist Aufgabe und Sendung der gesamten Gemeinschaft.

**Diese** gemeinsame Sendung kann ihren Ausdruck und ihre Verwirklichung in einem kleinen Team für die Kranken- und Trauerpastoral finden.

**Die** Caritas und das Seelsorgeamt der Diözese bieten den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten Unterstützung beim Aufbau eines solchen Teams an und helfen ihnen dabei, sich zu vernetzen und Synergien zu schaffen.

**Zielgruppe: Pfarreien, Pfarrcaritas**

**Termine:** auf Anfrage und nach Vereinbarung

**Orte:** südtirolweit

**Infos und Kontakte:**

karmen.rienzner@caritas.bz.it,  
catherine.mutzig@caritas.bz.it,  
seelsorge.pastorale@bz-bx.net,  
paola.vismara@bz-bx.net

---

## Orte des Zuhörens

**Zuhören** ist eine grundlegende Dimension in der Beziehungsarbeit. Nur durch Zuhören können wir die Bedürfnisse unseres Gegenübers verstehen und mit ihm in Beziehung treten. Zuhören bedeutet aufmerksam sein und hinschauen, wo Hilfe Not tut.

**Einige** Pfarreien haben deshalb Orte des Zuhörens aufgebaut - die Sozialberatungen. Dort hören sie Menschen in Not zu und suchen gemeinsam mit ihnen Wege und Möglichkeiten, aus der Notsituation herauszukommen. Sie helfen ihnen, eigene Ressourcen zu aktivieren und begleiten sie auf ihrem Weg.

**Wer** in seiner Pfarrei einen ähnlichen Ort des Zuhörens aufbauen möchte oder daran interessiert ist, sich mit anderen zu vernetzen, erhält gerne Unterstützung.

**Zielgruppe: Pfarrcaritas**

**Termine:** auf Anfrage und nach Vereinbarung

**Orte:** nach Vereinbarung

**Infos und Kontakte:**

Netzwerk Caritas Sozialberatung  
Bozen, Sparkassenstr. 1  
Tel. 0471 304 308  
cda@caritas.bz.it

---

**Termin:** Jänner bis Dezember

**Orte:** in allen Pfarreien Südtirols

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontaktdaten siehe Rückseite)

---

### Begleitung der Caritas in Pfarreien

**Die** Kirche Christi wird vom Herrn selbst aus „lebendigen Steinen“ gebaut (1 Petr 2,5). Und durch die Taufe sind alle Christen aufgerufen, an einer lebendigen Gemeinschaft des Glaubens teilzuhaben und sich um ihre Nächsten zu kümmern.

**Der** Pfarrgemeinderat ist ein Ausdruck dieser gemeinsamen Berufung. Durch die Wahlen zum Pfarrgemeinderat bestimmen die Mitglieder der Pfarrgemeinde dessen Zusammensetzung. Auf diese Weise bringen sie ihre Mitverantwortung zum Ausdruck und zeigen ihre Wertschätzung für das Engagement derjenigen, die sich für die Mitarbeit im Pfarrgemeinderat zur Verfügung gestellt haben.

**Um** die Mitarbeiter in den Pfarreien bestmöglich zu begleiten, haben die Caritas-Mitarbeiter Unterlagen, die sogenannten Starter-Kits, zusammengestellt. Diese sollen den Verantwortlichen für die Caritas eine Hilfestellung bieten. Es sind darin Informationen und Anregungen zu Themen wie Einsamkeit, Jugendliche, Trauer und Krankheit, Migration und Integration oder Gemeindeentwicklung zu finden.

**Die** Mitarbeiterinnen der Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit, stehen gerne für individuelle Beratungen und Informationsgespräche zur Verfügung. Auf Anfrage begleiten sie die Pfarreien bei der Inzialisierung von Prozessen oder Ausführung von Aktionen.

### Zielgruppe: Pfarrcaritas

# Junge Menschen einbinden

## Für Pfarrgemeinden und Gruppen

**Viele** junge Menschen möchten dazu beitragen, dass die Welt und die Gesellschaft ein Stück besser werden. youngCaritas hilft dabei, Aktionen zum Mitmachen zu organisieren und stellt ein breites Projektangebot für junge Menschen zur Verfügung, das sich beispielsweise auch sehr gut für die Firmvorbereitung eignet. Pfarrgemeinden und Gruppen, die junge Menschen stärker einbinden möchten, können diese Angebote nutzen und sie in Zusammenarbeit mit youngCaritas planen und umsetzen.

**Von Jänner  
bis Dezember 2022**

---

### **Klimaworkshop**

Für Oberschulklassen, Jugendgruppen und Pfarreien

### **Lauf- und Lesewunder**

Für Schulklassen, Gruppen und Pfarreien

### **Überblick über die verschiedenen Angebote der youngCaritas zum Mitmachen und selber Organisieren**

Alle Angebote der youngCaritas sind unter **[www.youngcaritas.bz.it](http://www.youngcaritas.bz.it)** abrufbar. Dort findet sich auch ein Überblick in Form einer Broschüre zum selber Ausdrucken.

**Termine:** Von Jänner bis Dezember auf Anfrage

**Orte:** nach Vereinbarung

**Infos und Kontakte:**

youngCaritas, 39100 Bozen,  
Sparkassenstraße 1,  
Tel. 0471 304 334,  
info@youngcaritas.bz.it

---



Foto: Georg Hofer

**Termine:** Von Jänner bis Dezember auf Anfrage

**Orte:** nach Vereinbarung

**Infos und Kontakte:**

youngCaritas, 39100 Bozen,  
Sparkassenstraße 1,  
Tel. 0471 304 305,  
info@youngcaritas.bz.it

---

## Klimaworkshop

**Der** Klimawandel zählt wohl zu den größten aktuellen Herausforderungen. Klimaforscher sagen, dass wir die letzte Generation sind, die den Klimawandel auf 2 Grad begrenzen könnte. Doch die Zeit dafür ist äußerst knapp. Die nächsten Jahre sind entscheidend.

**In** den Umweltworkshops werden den Teilnehmenden die Auswirkungen menschlichen Handelns auf die Umwelt anschaulich aufgezeigt und damit begreifbar gemacht. Gemeinsam werden Hintergründe, Risiken und Konflikte untersucht. Dabei geht es vor allem um die persönliche Auseinandersetzung mit dem Klimawandel: Was macht die Problematik mit mir? Wie kann ich mich selbst konkret einsetzen, damit eine sichtbare Veränderung stattfinden kann?

**Zielgruppe: Pfarreien, Schulklassen und andere Gruppen**

## Lauf- und Lesewunder

Beide Aktionen motivieren Kinder und Jugendliche, sich für Gleichaltrige einzusetzen, die in anderen Ländern unter schwierigen Bedingungen aufwachsen müssen. Beim Patenlauf absolvieren die TeilnehmerInnen in 60 Minuten möglichst viele Runden auf einem ca. 1 Kilometer langen Rundkurs, beim Lesewunder lesen die jungen Bücherwürmer, oft in Zusammenarbeit mit den örtlichen Bibliotheken, in einem vorher festgesetzten Zeitraum so viele Bücher wie möglich. Im Vorfeld suchen sie persönliche SponsorInnen (Eltern, Freunde, Verwandte, Firmen), die jede gelaufene Runde bzw. jedes Buch mit einer vorher festgelegten Spende belohnen. Der gesamte Erlös kommt einem Projekt der Caritas im Ausland zugute.

**Zielgruppe: Pfarreien, Schulklassen und andere Gruppen**

# Motivieren

## Für Pfarrcaritas, Vereine und Verbände

**Menschen** über die Möglichkeiten in der sozialen Freiwilligenarbeit informieren und sie in ihrem Engagement motivieren: Das ist das Ziel verschiedener Initiativen und Projekte, welche die Caritas auch in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen durchführt. Pfarreien, Gruppen, Vereine und Verbände können diese Initiativen nutzen, um sich vorzustellen, neue Möglichkeiten ins Auge zu fassen und Menschen zu erreichen, die an freiwilligen Einsätzen interessiert sind.

### November 2022

---

#### **Freiwilligenmesse**

Ich, du, wir. Gemeinsam!

Für Pfarreien, Freiwilligenverbände und Interessierte

### Von Jänner bis Dezember 2022

---

#### **Projekte im Bereich Integration**

Für Pfarreien, Gruppen und Interessierte

#### **Freiwilligenbörse**

Für Pfarreien, Freiwilligenverbände und Interessierte

#### **Zeitschrift „Caritas io&du“**

Für Pfarrcaritas-MitarbeiterInnen und Interessierte



Foto: Caritas

## Freiwilligenmesse

### Ich, du, wir. Gemeinsam!

**Termin:** November 2022

**Ort:** Messe Bozen

**Infos:** in allen Büros des Dienstes  
Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit  
(Kontaktdaten siehe Rückseite)

---

**Die** Freiwilligenmesse informiert über die Möglichkeiten, sich bei Südtiroler Vereinen und Organisationen ehrenamtlich einzubringen. Sie findet im Rahmen der Herbstmesse Bozen statt und wird von der Landesabteilung Soziales gemeinsam mit Caritas, dem Dachverband für Soziales und Gesundheit, der Gemeinde Bozen, dem Landesrettungsverein Weißes Kreuz mit dem Beitrag des Dienstleistungszentrums für das Ehrenamt Südtirol und mit der Unterstützung der Messe Bozen organisiert.

**Alle** Organisationen und Einrichtungen ohne Gewinnabsicht mit Sitz in Südtirol, die Freiwillige suchen, können sich bei der Messe vorstellen und mit Interessierten in Kontakt treten. Dies gilt auch für Pfarrcaritas und Pfarreien.

**Zielgruppe:** Pfarreien, Pfarrcaritas, Gruppen und Interessierte

## Projekte im Bereich Integration

**Bei** der Caritas gibt es bereits seit mehreren Jahren verschiedene Projekte im Bereich Integration.

**So** gibt es beispielsweise die sogenannten „IntegrationspartnerInnen“, die Menschen mit Migrationshintergrund helfen, sich in der Südtiroler Lebenswelt zurecht zu finden.

**Die** LesementorInnen hingegen widmen ihre freie Zeit Kindern mit Migrationshintergrund. Sie treffen sich mit den Kleinen mindestens einmal in der Woche um gemeinsam zu Lesen und ihnen spielerisch die Sprache näher zu bringen.

**Beim** interkulturellen Kochen hingegen, bereiten Frauen unterschiedlicher Herkunft regelmäßig gemeinsam Gerichte aus ihrem Heimatland zu und speisen dann gemeinsam in geselliger Runde.

**Zielgruppe:** Interessierte, die sich für Menschen mit Migrationshintergrund einsetzen möchten

## Zeitschrift „Caritas io&du“

**Die** Informationszeitschrift für Menschen, die in den Pfarreien tätig sind, für Freiwillige der Caritas und Interessierte, enthält Neuigkeiten und Informationen rund um ehrenamtliches Engagement in- und außerhalb der Caritas. Außerdem werden dort Aktionen, aktuelle Themen und Initiativen in den Pfarreien und Caritas-Diensten vorgestellt. Auch Pfarrcaritas-Gruppen sind herzlich eingeladen, über ihre Projekte zu berichten.

**Die** Zeitschrift „Caritas io&du“ ist online unter <https://www.caritas.bz.it/nc/aktuelles/publikationen/zeitschrift-caritas-iodu.html> abrufbar und kann auch in Papierform kostenlos abonniert werden.

**Zielgruppe:** Pfarrcaritas, Interessierte

**Termine:** das ganze Jahr über

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt-daten siehe Rückseite)



**Termine:** 4 bis 6 Mal jährlich

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt-daten siehe Rückseite)

**Termine:** ganzjährig

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt-daten siehe Rückseite)

---

### Freiwilligenbörse

**Die** Freiwilligenbörse der Caritas, eine Online-Plattform zur Freiwilligenvermittlung, bietet den Interessierten einen Überblick über die Möglichkeiten zum freiwilligen Engagement. Dort sind Angebote und wichtige Informationen im Bereich des sozialen Ehrenamtes rund um die Uhr abrufbar.

**Soziale** Einrichtungen, aber auch Pfarreien und Pfarrcaritas-Gruppen, die Freiwillige suchen, können ihre Angebote dort veröffentlichen und auf diese Weise neue Mitglieder und Engagierte zum Mitmachen motivieren.

**Die** Mitarbeiterinnen der Dienststelle Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit sind in ihren Büros persönlich oder telefonisch erreichbar und stehen für Beratungsgespräche, Informationen und Auskünfte zur Verfügung.

**Zielgruppe:** Interessierte Freiwillige, soziale Einrichtungen, Pfarreien, Pfarrcaritas



# Mitmachen

## Für Pfarreien und Interessierte

**Die** Caritas organisiert im Laufe des Jahres verschiedene Aktionen und lädt Interessierte, aber auch Gruppen, Vereine und Verbände ein, sich aktiv daran zu beteiligen. Dafür stellt sie eigene Unterlagen und Materialien zur Verfügung, die vor Ort je nach Bedarf eingesetzt werden können, um die jeweilige Initiative zu fördern, zu begleiten oder mitzugestalten.

### Fastenzeit 2022

---

#### **Aktion un**Verzichtbar

Für Interessierte

### Juli und September 2022

---

#### **Glocken gegen den Hunger**

Für Pfarreien und SpenderInnen

### Sommer 2022

---

#### **Mit der Caritas ans Meer**

Für Kinder und Jugendliche, Familien, Senioren, Pfarreien, Organisationen, Gruppen

### November 2022

---

#### **Caritas-Sonntag, Aktionstag und Caritas-Woche**

Für Pfarreien, Pfarrcaritas, SpenderInnen und Interessierte

### Ganzjährig

---

#### **Gebrauchtkleidersammlung**

Für KleiderspenderInnen, Pfarreien und Freiwillige

#### **Schenken mit Sinn**

Für Pfarreien und SpenderInnen

#### **Nachhaltige Entwicklungsziele**

Für Pfarreien, Organisationen, Gruppen, Interessierte

#### **Wünschewagen**

Für Interessierte und UnterstützerInnen



**Termin:** 2. März bis  
16. April 2022

**Ort:** südtirolweit

**Infos:** [www.aktion-verzicht.it](http://www.aktion-verzicht.it),  
[www.caritas.bz.it](http://www.caritas.bz.it)

---

## Aktion unVerzichtbar

**Aus** der „Aktion Verzicht“ wird heuer wieder eine „Aktion unVERZICHTbar“: Im Zeitraum zwischen Aschermittwoch, 2. März, und Karsamstag, 16. April, wird die Bevölkerung dabei wieder zum Mitmachen aufgerufen und zwar dieses Mal auf bestimmte Werte, Haltungen und Ideale hinsichtlich des Klimawandels nicht zu verzichten.

**An** der „Aktion Verzicht“ beteiligen sich neben der Kerngruppe bestehend aus dem Forum Prävention, Caritas, Katholischem Familienverband, deutschem und ladinischem Bildungsressort und der Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste, insgesamt 65 Institutionen, Einrichtungen und Vereine, die sich zum Teil mit eigenen Aktionen einbringen, welche auch in den Pfarreien mitgetragen werden können.

**Zielgruppe:** Interessierte, Institutionen,  
Vereine, Verbände und Pfarreien

## Glocken gegen den Hunger

Im Rahmen der Aktion „Hunger macht keine Ferien“ sollen auch heuer die Kirchenglocken im ganzen Land darauf aufmerksam machen, dass täglich Menschen an den Folgen von Hunger sterben. Die Coronakrise und die damit verbundenen Einschränkungen haben den Hunger in Afrika für viele Familien mehr denn je zur Bedrohung gemacht. Die Caritas hilft, die Not der Menschen abzufedern und das Überleben der Menschen zu sichern. Dafür bittet sie die Bevölkerung um Unterstützung in Form von Spenden.

**Alle** Pfarreien sind eingeladen, die Caritas-Kampagne mitzutragen: durch das Glockenläuten, aber auch, indem sie die Bevölkerung während des Gottesdienstes und mit Hilfe von Informationsmaterialien informieren und sensibilisieren. Die Caritas arbeitet dazu einen eigenen Gottesdienstbehef aus, der ab Ende Juni online abgerufen werden kann. Plakate, Flyer und weitere Materialien können bis zum 25. Mai bestellt werden. Die Glocken läuten am 29. Juli um 15 Uhr.

**Termin:** Kampagne im Juli oder alternativ im September 2022

**Ort:** südtirolweit

**Infos:** Caritas-Dienststelle  
Globale Verantwortung,  
Tel 0471 304 352  
international@caritas.bz.it

**Materialien:** <https://www.caritas.bz.it/mithelfen/pfarrcaritas/pfarrcaritas-aktiv.html>

**Zielgruppe:** Pfarreien und SpenderInnen



**Termin:** Sommer 2022

**Orte:** Villa Oasis, Bungalows, Feriendorf Josef Ferrari (Caorle) und „12Stelle Village“ (Cesenatico)

**Infos:**

**Für Kinder-, Familien- und Seniorenaufenthalte in Caorle:**

Caritas-Dienst Ferien und Erholung, Tel. 0471 304 340  
ferien@caritas.bz.it

**Für Kinder- und Familienaufenthalte in Cesenatico:**

Caritas-Dienst „12Stelle“,  
Tel. 0471 067 412  
stelle.ufficiobz@caritas.bz.it

---

## Mit der Caritas ans Meer Urlaub für jede Brieftasche

**Den** Alltag hinter sich lassen, Zeit gemeinsam verbringen, neue Bekanntschaften machen, Sonne, Strand und Meer genießen: Die Caritas ermöglicht Kindern und Jugendlichen, Familien, Senioren und verschiedenen Gruppen jedes Jahr einen gemütlichen und geselligen, aber auch sicheren Urlaub am Meer für jede Brieftasche. Gestaffelte Preissysteme sowie die Möglichkeit, um individuelle Kostenreduzierung anzusuchen, ermöglichen auch Familien und Senioren in angespannten finanziellen Situationen eine Auszeit vom oft schwierigen Alltag.

**In** den Ferienanlagen der Caritas in Caorle und in Cesenatico mit den Grünflächen, dem Privatstrand, den Spiel- und Sportplätzen, ist genug Platz, damit alle Gäste auf ihre Kosten kommen können.

**Die** Ferienstrukturen können nach Absprache auch für Meeraufenthalte verschiedener Gruppen gebucht werden.

**Pfarreien** sind eingeladen, die Bevölkerung, aber auch andere Vereine und Gruppen in ihren Ortschaften über dieses Caritas-Angebot zu informieren.

**Jedes** Jahr werden außerdem für die Ferienwochen Betreuer, Krankenpfleger und spirituelle Begleiter gesucht. Interessierte können sich gerne melden!

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche, Familien, Senioren, Pfarreien, Organisationen, Gruppen





## Caritas-Sonntag Aktionstag und Caritas-Woche

**Der** heurige Caritas-Sonntag am 13. November steht wieder unter dem Motto „Not ist näher als du denkst“ und lädt dazu ein, Nöte und Bedürfnisse unserer Mitmenschen zu erkennen und Zeichen der Solidarität und Hilfe zu setzen.

**Der** diesjährige Themenschwerpunkt sowie die Veranstaltungen und Aktionen während der Caritas-Woche sind noch in Planung und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**Wie** jedes Jahr sind vor allem die Pfarreien, speziell die Pfarrcaritas-MitarbeiterInnen eingeladen, den Caritas-Sonntag mitzugestalten. Unterlagen, Anregungen, Tipps und Informationsmaterialien stellt die Diözesancaritas dafür auch heuer wieder rechtzeitig zur Verfügung.

**Die** Kirchensammlung dieses Tages kommt der Caritas-Arbeit südtirolweit und in den einzelnen Pfarreien zugute.

**Zielgruppe:** Pfarreien, Pfarrcaritas, SpenderInnen und Interessierte

**Termin:** November 2022

**Orte:** Südtirols Pfarreien

**Infos:** in allen Büros des Dienstes Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit (Kontakt-daten siehe Rückseite)

**Materialien:** <https://www.caritas.bz.it/mithelfen/pfarrcaritas/infomaterial/caritas-sonntag.html>



Foto Caritas

**Termin:** ganzjährig

**Ort:** in vielen Südtiroler Gemeinden

**Infos:** Tel. 0471 304 325, gebrauchtkleidersammlung@caritas.bz.it  
<https://www.caritas.bz.it/aktuelles/themen/gebrauchte-kleider.html>

---

## Gebrauchtkleidersammlung

**Unsere** ausgemusterten Kleider können noch viel Gutes bewirken: Wer sie der Caritas spendet, hilft damit, die Unterstützung für Bedürftige in Südtirol zu finanzieren. Zusätzlich werden durch den Weiterverkauf der abgelegten Stücke kostbare natürliche Ressourcen gespart und weltweit Arbeitsplätze geschaffen.

**Auch** wenn die landesweite Gebrauchtkleidersammlung im Herbst auch heuer vielleicht nicht stattfinden kann, gibt es dennoch Möglichkeiten, die Textilien, Schuhe und Taschen bei der Caritas abzugeben. In vielen Gemeinden Südtirols stehen dazu Sammelcontainer bereit. Die genauen Standorte sind online auf [www.caritas.bz.it](http://www.caritas.bz.it) abrufbar. Caritas-MitarbeiterInnen stehen für weitere Informationen zu Sammel- und Abgabemöglichkeiten zur Verfügung.

**Zielgruppe:** KleiderspenderInnen, Pfarreien und Freiwillige

## Schenken mit Sinn

**Originelle** Geschenkideen, die nachhaltig und fair sind und die Welt ein Stück besser machen: Die Caritas bietet 16 sinnvollen Geschenke an, darunter Familienpakete für bedürftige Familien in Südtirol, Obdach und Essen für Menschen in Not sowie Förderung der Integration in Südtirol. Ziegen, Esel, Hühner und Ochsen für Familien in Afrika oder Brennholz für frierende alte Menschen in Serbien. Sie können unter [www.caritas.bz.it](http://www.caritas.bz.it) gekauft und mittels einer Geschenkkurkunde symbolisch an Freunde, Verwandte und Bekannte weitergeschenkt werden.

**Pfarreien**, Gruppen und andere Interessierte sind eingeladen, diese etwas andere Art des Schenkens bekannt zu machen, etwa über gemeinsame Aktionen mit anderen Gruppen und Verbänden, Entsprechende Broschüren können bei der Caritas angefordert werden.

**Zielgruppe: Pfarreien, Vereine, Verbände, Gruppen und Interessierte**

**Termin:** ganzjährig

**Ort:** südtirolweit

**Infos:** Tel 0471 304 352  
[international@caritas.bz.it](mailto:international@caritas.bz.it)  
[www.caritas.bz.it](http://www.caritas.bz.it)





## 17 nachhaltige Entwicklungsziele

**Termin:** ganzjährig

**Ort:** südtirolweit

**Infos:** bei der Caritas-Dienststelle  
Globale Verantwortung,  
Tel 0471 304 352,  
international@caritas.bz.it  
und in allen Büros des  
Dienstes Pfarrcaritas und  
Freiwilligenarbeit (Kontakt-  
daten siehe Rückseite)

**Als** Partnerin des Netzwerks für Nachhaltigkeit will die Caritas die „Nachhaltigen Entwicklungsziele“ der Vereinten Nationen in Südtirol bekannt machen und deren Umsetzung zum Schutz des Planeten und der Menschenwürde, für Wohlstand für alle, Frieden und Gerechtigkeit sowie Globale Partnerschaften fördern. **Auf** der Webseite [www.future.bz.it](http://www.future.bz.it) können sich Interessierte zu den einzelnen Zielen und den nächsten Schritten in Südtirol informieren.

**Pfarreien**, aber auch andere Vereine und Verbände sowie alle Interessierten sind eingeladen, an der Bekanntmachung und Umsetzung dieser 17 Ziele in Südtirol mitzuwirken – indem sie Aktionen zu dieser Thematik initiieren oder Informationsabende organisieren.

**Zielgruppe:** Pfarreien, Vereine und Verbände sowie Interessierte

## Wünschewagen

**Schwerkranken** Menschen (letzte) Herzenswünsche erfüllen und ihnen und ihren Angehörigen einen Tag voller Glück an einem Ort schenken, den sie ins Herz geschlossen haben. Der Wünschewagen, ein Projekt der Caritas und des weißen Kreuzes, bringt kranke Menschen, begleitet von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern kostenlos zu ihrem Wunschziel. Interessierte können sich dafür einfach beim Wünschewagen melden.

**Pfarreien** und andere Gruppen sind herzlich eingeladen, Betroffene zu ermutigen, dieses kostenlose Angebot in Anspruch zu nehmen und sich besondere Fahrtenwünsche zu erfüllen, solange sie noch die Kraft dazu haben. Informationsmaterialien stellt die Caritas gerne zur Verfügung.

**Zielgruppe: Schwerkranke und ihre Angehörigen, Pfarreien, Vereine und Verbände**

**Termin:** ganzjährig  
**Orte:** Wunschziele  
**Infos:** Tel. 0471 444 555  
info@wuenschewagen.it  
www.wuenschewagen.it

---



# Wichtige Anlaufstellen der Caritas

## Bei seelischer Not

---



### Telefonseelsorge und Onlineberatung

Reden hilft. Schreiben auch. Wir sind da

Menschen in Krisen und belastenden Lebenssituationen können sich am Telefon oder in einem sicheren Online-Bereich völlig anonym mitteilen, sich ihren Kummer von der Seele reden oder schreiben. Rund um die Uhr stehen gut ausgebildete Ehrenamtliche bereit, um zuzuhören und gemeinsam zu überlegen, was Entlastung bringt: in bedrückenden Lebenslagen, bei persönlichen Fragen oder anstehenden Entscheidungen.

#### Kontakt

**Telefonische Anlaufstelle:** Tel. 0471 052 052  
(rund um die Uhr erreichbar)

**Onlineberatung:** [telefonseelsorge-online.bz.it](http://telefonseelsorge-online.bz.it)



### Hospizbewegung

Leben in Würde bis zuletzt

Schwerkranke, sterbende und trauernde Menschen brauchen vor allem Zuwendung, Aufmerksamkeit und Verständnis. Die Hospizbewegung gibt Beistand in der letzten Lebensphase und begleitet auch Menschen, die einen schwer oder unheilbar kranken Angehörigen pflegen oder die um einen nahe stehenden Menschen trauern.

**Kontakt** [hospiz@caritas.bz.it](mailto:hospiz@caritas.bz.it), Bozen Tel. 0471 304 370,  
Meran Tel. 0473 495 631, Brixen Tel. 0472 268 418,  
Bruneck Tel. 0474 413 978, Schlanders Tel. 366 58 89 441



## Männerberatung

### Von Mann zu Mann

Bestimmte Anliegen wollen Männer lieber mit einem Mann besprechen. In der Männerberatung finden sie einen geschützten Raum, in dem Sie mit einem (Fach)Mann offen über das reden können, was Sie bewegt. Sie können dort gemeinsam Auswege aus einer Krise finden, den eigenen Umgang mit Gewalt hinterfragen oder auch rechtliche Fragen klären.

**Kontakt** Bozen, Gummerplatz 6 oder Lauben 9  
Tel. 0471 324 649, mb@caritas.bz.it



## Psychosoziale Beratung

### Für neue Blickwinkel

Ein Team aus Psychologen und Psychotherapeuten im Vinschgau bietet Unterstützung bei gefährlichem Konsum von Alkohol und anderen legalen Substanzen, bei Spiel-, Online- und anderen Verhaltenssuchten an sowie bei Lebenskrisen, Burnout, Depressionen, Ängsten und anderen psychischen Belastungen. Die Beratungsstelle ist für Betroffene, ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten offen und bietet auch Unterstützung bei Präventionsveranstaltungen an.

**Kontakt** Schlanders, Hauptstraße 131  
Tel. 0473 621 237, psb@caritas.bz.it



## Tagesclub

### Einfach da sein

Menschen mit psychischen Problemen haben es nicht einfach. Sie brauchen Unterstützung, um ihren Alltag zu bewältigen. Eine klare Struktur hilft ihnen dabei. Diese erhalten sie im Tagesclub in Meran, wo sie auch Gemeinschaft erfahren und sich kreativ betätigen können.

**Kontakt** Meran, Schafferstraße 59  
Tel. 0473 495 640, tcm@caritas.bz.it

## Bei materieller Not

---



### Sozialberatung

#### Für Menschen in Not

Not und Ausgrenzung zu lindern und den Betroffenen ihre Würde und Selbstachtung zurück zu geben, ist das Ziel im Beratungsdienst. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Ansprechpartner für Menschen in Krisensituationen mit unterschiedlichen Problemen. Die Mitarbeiter suchen gemeinsam mit den Bedürftigen nach gangbaren Wegen und Lösungen und bieten ihnen dabei Unterstützung, fachliche Beratung und Orientierung an.

Die Sozialberatung steht auch den Pfarreien bei Bedarf mit Rat und Tat zur Seite und bietet Vorträge und Informationen rund um das Thema Zuhören, Begleiten, soziale Netzwerkarbeit an. Sie begleitet auch bereits bestehende Orte des Zuhörens in den Pfarreien und hilft auf Wunsch, solche aufzubauen.

**Kontakt** Bozen, Sparkassenstraße 1  
Tel. 0471 304 308, [cda@caritas.bz.it](mailto:cda@caritas.bz.it)



### Schuldnerberatung

#### Reagieren statt resignieren

Bei finanziellen Problemen gilt es, umgehend zu handeln. Die Schuldnerberatung bietet kostenlose Hilfe und Begleitung auf dem Weg aus den Schulden an. Die Schuldnerberater stehen auch für Informationsveranstaltungen und Vorträge rund um das Thema Geld, Schulden und Präventionsmöglichkeiten in Pfarreien, Vereinen und Verbänden zur Verfügung.

**Kontakt** [sb@caritas.bz.it](mailto:sb@caritas.bz.it), Bozen Tel. 0471 304 380,  
Meran, Tel.0473 495 630, Brixen, Tel. 0472 205 927,  
Bruneck Tel. 0474 413 977



## Essensausgaben

### Ein Teller Wärme

Essen ist ein lebenswichtiges Grundbedürfnis, das es zu stillen gilt und niemandem vorenthalten werden darf. In den beiden Essensausgaben der Caritas in Bozen und Brixen erhalten Bedürftige eine warme Mahlzeit.

### Kontakt

#### Essensausgabe „Maria Hueber“

Brixen, Tel. 0472 830 424, hueber@caritas.bz.it

#### Essensausgabe „Clara“

Bozen, 0471 304 377, cda@caritas.bz.it

## Wohn- und Obdachlosigkeit

---



## Domus

### Ein Dach über dem Kopf

Menschen, die aus wirtschaftlichen, sozialen oder kulturellen Gründen weder auf dem freien noch auf dem geförderten Mietmarkt eine finanzierbare, menschengerechte Unterkunft finden, können bei der Caritas – im Haus Freinademetz in Bozen und in den Wohneinheiten des Dienstes Domus in Brixen und Kaltern – um Aufnahme ansuchen. Die Mitarbeiter bieten jedem Gast in der Einrichtung, ob Einzelperson oder Familie, einen etwa ein Jahr dauernden Aktionsplan zur Verbesserung seiner sozialen Situation. Weil die Wohnungsnot hierzulande groß ist, sind die Wartelisten aber relativ lang.

Zusätzlich zu den Unterkunftsmöglichkeiten werden die Bewohner in den Caritas-Strukturen bei der Suche nach einer eigenen Wohnung unterstützt.

**Kontakt** Bozen, Freinademetzstraße 11

Tel. 0471 304 769, domus@caritas.bz.it

## Flucht und Migration

---



### MigrantInnenberatungen

#### Für ausländische MitbürgerInnen

Die vier Beratungsstellen für MigrantInnen der Caritas beraten hier in Südtirol lebende Menschen aus dem Ausland, die sich in die Arbeitswelt eingliedern möchten und Anschluss an die Gesellschaft suchen. Sie helfen bei der Arbeitssuche und fördern sie, damit sie ihre Ressourcen ausschöpfen und hier Fuß fassen können.

#### Kontakte

**Migrantes**, Bozen, Romstraße 85/A

Tel. 0471 402 312, [migrantes@caritas.bz.it](mailto:migrantes@caritas.bz.it)

**Migrant(inn)enberatung Moca**, Meran, Galileo-Galilei-Straße 84, Tel. 0473 495 620, [moca@caritas.bz.it](mailto:moca@caritas.bz.it)

**Migrant(inn)enberatung InPut**,

Bruneck, Paul von Sternbachstraße 6

Tel. 0474 554 987, [input@caritas.bz.it](mailto:input@caritas.bz.it)

**Migrant(inn)enberatung Flori**,

Schlanders, Göflanerstraße 28 und Mals, Marktgasse 4, Tel. + 39 334 16 30 106, [flori@caritas.bz.it](mailto:flori@caritas.bz.it)



### Wohnbegleitung

#### Herbergssuche heute

Flüchtlinge sind vor Gewalt, Elend und Verfolgung aus ihrer Heimat geflohen auf der Suche nach einem Platz zum Leben. Der private Wohnungsmarkt ist für sie allerdings oft eine Hürde, die sie ohne Hilfe nicht überwinden können – es droht ihnen ein Leben auf der Straße, was ihre Chancen auf ein „normales“ Leben noch mehr mindert.

Deshalb bietet die Caritas Unterstützung bei der Wohnungssuche an und ist gleichzeitig auch Ansprechpartner für Südtiroler, die eine Wohnung oder ein Zimmer zur Verfügung stellen möchten.

**Kontakt** Bozen, Sparkassenstraße 1

Tel. +39 349 58 13 270, [gertrud.rungaldier@caritas.bz.it](mailto:gertrud.rungaldier@caritas.bz.it)



## Flüchtlingsberatung

Auf der Suche nach einer zweiten Heimat Bürgerkrieg, Zerstörung, Verfolgung, Elend und Hunger: Millionen von Menschen flüchten aus diesen und anderen Gründen aus ihrem Land. Die Flüchtlingsberatung steht diesen Menschen zur Seite, versucht, Grundbedürfnisse wie Unterkunft, Nahrung, Kleidung und medizinische Versorgung sicherzustellen und unterstützt sie beim Asylverfahren.

Der Dienst steht auch gern für Pfarreien und andere Interessierte zur Verfügung, die Fragen zur rechtlichen oder sozialen Situation von Flüchtlingen in Südtirol haben.

**Kontakt** Bozen, Kanonikus-Michael-Gamper-Str. 10  
Tel. 0471 304 770, fb@caritas.bz.it

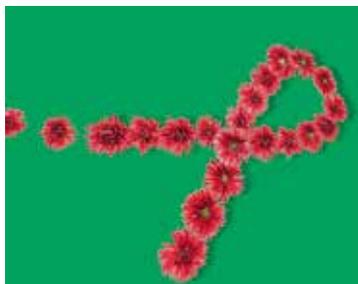
## Begleitung und Betreuung



### Hauspflege

**Betreuung daheim: Menschlich und kompetent**  
Pflegebedürftigkeit bedeutet den Verlust von Selbstständigkeit. Angehörige stehen vor neuen, kaum überschaubaren Herausforderungen. Die Hauspflege im Burggrafenamt hilft ihnen, den Pflegealltag zu meistern: mit Beratung, gezielten Hilfestellungen und Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige und Familien in Krisensituationen, wie „Essen auf Rädern“, „Wäsche auf Rädern“, Haushaltshilfe oder aufsuchende Familienhilfe. Im Rahmen von „Gemeinsam wachsen“ werden Kinder und Jugendliche mit Behinderung an Nachmittagen und Wochenenden betreut, im Rahmen von „Mosaic“ Kinder und Jugendliche im autistischen Spektrum gefördert.

**Kontakt** Meran, Galileo-Galilei-Straße 84,  
Tel. 0473 495 650, hauspflege@caritas.bz.it



## Iris

### Hiobsbotschaft HIV. Wir sind da.

Aus Angst vor Vorurteilen halten HIV-Betroffene ihre Krankheit und die damit verbundenen Belastungen oft geheim. Bei den Freiwilligen der Dienststelle Iris finden sie Rückhalt und Gemeinschaft. Sie können ihre Maske ablegen und offen über ihre Probleme und Bedürfnisse sprechen. Die Mitarbeiter stehen auch bei Fragen zu Ansteckungswegen und zum Schutz davor zur Verfügung.

**Kontakt** Bozen, Sparkassenstraße 1,  
Tel. 0471 304 307, iris@caritas.bz.it



## Odòs

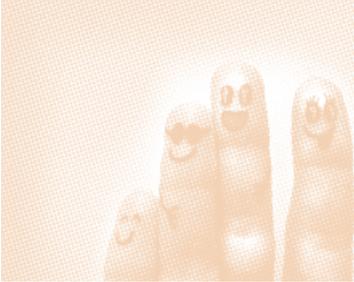
### Weg in die Freiheit

„Odós“ bedeutet im Griechischen „Weg“. Einen Weg zurück in die Freiheit will Odós Häftlingen und Haftentlassenen aufzeigen. Der Dienst hilft straffällig gewordenen Menschen bei der sozialen Wiedereingliederung. Die Mitarbeiter stehen auch für Sensibilisierungsveranstaltungen rund um risikoreiche Verhaltensmuster und den sinnvollen Strafvollzug zu Verfügung.

**Kontakt** Bozen, Venedigerstraße 61A  
Tel. 0471 054 080, odos@caritas.bz.it

## Für junge Menschen

---



### youngCaritas

#### Jugend im Einsatz

Sich in jungen Jahren engagieren, in die soziale Welt hineinschnuppern und sich auf die Suche nach neuen Herausforderungen machen: Dabei helfen die Mitarbeiter der youngCaritas. Ziel ist es, Jugendlichen und jungen Erwachsenen Freiräume zu ermöglichen, um eine aktive Teilhabe zu fördern. Denn viele junge Menschen wollen ihren Beitrag leisten, in der Gemeinschaft sichtbar und aktiv sein und dafür Verantwortung übernehmen. Sie sollen die Möglichkeit bekommen, sich mit sozialen Themen, sozialer Arbeit und sozialer Gerechtigkeit auseinanderzusetzen und auch aktiv etwas zu tun. Dafür bietet youngCaritas verschiedene Workshops und Veranstaltungen an, aber auch eine Reihe von Aktionen und Projektvorschläge zum Mitmachen für Gruppen, Interessierte und andere Vereine und Verbände.

**Kontakt** Bozen, Sparkassenstraße 1, Tel. 0471 304 333  
[info@youngcaritas.bz.it](mailto:info@youngcaritas.bz.it), [www.youngcaritas.bz.it](http://www.youngcaritas.bz.it)

## Not im Ausland

---



### Kastastrophenhilfe

#### Im Notfall sofort

Naturkatastrophen wie Dürre, Erdbeben und Überschwemmungen oder Kriege und bewaffnete Auseinandersetzungen fordern weltweit jährlich zehntausende Todesopfer. Die Überlebenden brauchen Hilfe – schnell und effizient. Eingebunden in das internationale Netzwerk kann die Südtiroler Caritas in Katastrophenfällen umgehend Hilfe leisten. Die Mitarbeiter informieren auch über Möglichkeiten, Hilfe zu leisten und zu spenden.

**Kontakt** Bozen, Sparkassenstraße 1,  
 Tel. 0471 304 351, [international@caritas.bz.it](mailto:international@caritas.bz.it)



## Entwicklungszusammenarbeit

### Hilfe zur Selbsthilfe

Die Lebensbedingungen der Menschen in ärmeren Ländern langfristig durch gezielte Projekte zu verbessern ist das Ziel der Entwicklungszusammenarbeit. Im Fokus stehen dabei Frauen und Kinder, die Errichtung von Schulen und Ausbildungszentren, die Erbauung von Brunnen und sanitären Einrichtungen, der Aufbau von Genossenschaften und die Förderung von bäuerlichen und kleinstrukturierten Handwerksbetrieben. Gute Kontakte und die Zusammenarbeit mit lokalen Partnern sind die Basis dafür, dass die Hilfsprogramme an die Bedürfnisse der Menschen angepasst sind.

Die Mitarbeiter begleiten die Projekte, informieren über den Einsatz der Spendengelder bieten Pfarreien, Schulen, Verbänden und Vereinen Unterstützung bei der Organisation von Informationsveranstaltungen oder bei Partnerschaftsprojekten an.

**Kontakt** Bozen, Sparkassenstraße 1,  
Tel. 0471 304 351, [international@caritas.bz.it](mailto:international@caritas.bz.it)



Diözese Bozen-Brixen  
Diocesi Bolzano-Bressanone  
Diozeja Balsan-Porsenù

## **Pfarrcaritas und Freiwilligenarbeit**

I-39100 Bozen, Sparkassenstraße 1  
Tel. +39 0471 304 330, Fax +39 0471 304 394

I-39012 Meran, Galileo-Galilei-Straße 84,  
Tel. +39 0473 495 632, Fax +39 0473 276 948

Brixen, Bahnhofstraße 27/a,  
Tel. +39 0472 205 965, Fax +39 0472 205 928

Bruneck, Paul-von-Sternbach-Straße 6,  
Tel. +39 0474 414 064, Fax +39 0474 413 979

**[gemeinschaft.comunita@caritas.bz.it](mailto:gemeinschaft.comunita@caritas.bz.it)**  
**[www.caritas.bz.it](http://www.caritas.bz.it)**